

Niederschrift
über die Sitzung des
Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit
(02. Sitzung der X. Wahlperiode)
am **Montag, 31.08.2020, in Montabaur**
im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:10 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Schriftführer

Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland, Vorsitzende
Kreisbeigeordneter Ulrich Keßler
Kreisinspektorin Elisa Schröder, Schriftführerin

2. Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit
bzw. deren Stellvertreter/innen

Heike Pape, Westerbürg
Alexander Hübinger, Ötzingen – 1. Stellvertreter (bis 16:50 Uhr)
Roland Weimer, Wallmerod
Dr. Tanja Machalet MdL, Meudt-Dahlen (bis 17:00 Uhr)
Uli Schmidt, Horbach
Christian Schimmel, Niederelbert
Nicole Hampel, Mogendorf
Thomas Friedrich, Ebernhausen
Evelyn Hommel, Hachenburg
Franz-Georg Kaiser, ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange behinderter Menschen (bis 16:50 Uhr)

3. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Keine.

4. Sonstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer

TOP 1

Sarah Omar, Leiterin Gesundheitsamt

TOP 4

Prof. Dr. Ursula Rieke, Referat 6-60 Infektionsschutz

TOP 5

Jessica Hoffmann, Referat 4-41 Sozialhilfe

Während der gesamten Sitzung

Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte

Marion Hofmann, Leiterin Abteilung 4 Soziales

Hans-Josef Sehr, Leiter Referat 4-40 Verwaltung der Sozialen Angelegenheiten

Monika Meinhardt, Seniorenleitstelle

Stefanie Moch, Koordinierungsstelle für Psychiatrie

Alexandra Marzi, Vertreterin der Pressestelle

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende, Erste Kreisbeigeordnete Wieland, fest, dass zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit mit Schreiben vom 21.08.2020 form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 25.08.2020 in der Westerwälder Zeitung.

Auf die entsprechende Frage der Vorsitzenden hin, werden keine Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung beantragt.

Sodann nimmt Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschließungsgründe) die Verpflichtung von Roland Weimer, Wallmerod, und Uli Schmidt, Horbach, vor.

Die Vorsitzende weist auf folgende ausliegende Unterlagen hin:

- 10. Tätigkeitsbericht des Beauftragten für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis – zusätzlich die Übersetzung des Berichtes in „Leichter Sprache“.
- Info-Flyer: App für Alleinerziehende „Allize“
- Broschüre „Ratgeber Infektionskrankheiten“
- Terminankündigung: 24. Koblenzer AIDS/Hepatitis Forum

Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit am 31.08.2020

Öffentlicher Teil

1. Aktuelle Informationen der Gesundheitsamtsleitung zum Sachstand "Corona-Pandemie"
2. Bericht des Beauftragten für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis
3. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten des Westerwaldkreises
4. Aktuelle Aspekte zu HIV/Aids – Hepatitiden und Präventionsbezug im Westerwaldkreis
5. Informationen über die Arbeit der Sozialabteilung im Bereich der Eingliederungshilfe; aktueller Sachstand zum BTHG
6. Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption im Westerwaldkreis; Vergabe der Fördermittel 2019/2020 **0142/X**
7. Fortschreibung des Psychiatrieberichts des Westerwaldkreises **0143/X**
8. Fortschreibung des Pflegestrukturplanes des Westerwaldkreises; Sachstandsbericht **0144/X**
9. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 1

Aktuelle Informationen der Gesundheits-
amtsleitung zum Sachstand "Corona-
Pandemie"

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt kurz in die Thematik ein. Sie begrüßt sodann Kreisobermedizialrätin Sarah Omar, Leiterin des Gesundheitsamtes, und bittet sie um deren Vortrag.

Frau Omar informiert die Ausschussmitglieder zum aktuellen Sachstand der „Corona-Pandemie“.

Erste Kreisbeigeordnete Wieland dankt Frau Omar für ihre Ausführungen und die geleistete Arbeit.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Heike Pape (CDU), Christian Schimmel (B90/Grüne), Uli Schmidt (SPD) und Roland Weimer (CDU) an.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 2

Bericht des Beauftragten für die Belange
behinderter Menschen im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt den ehrenamtlichen Beauftragten für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis, Herrn Franz-Georg Kaiser. Sie bittet ihn sodann um seinen Bericht.

Herr Kaiser stellt den Ausschussmitgliedern seinen Jahresbericht vor und geht insbesondere auf die Thematik „Barrierefreier ÖPNV bis 2022“ ein.

Erste Kreisbeigeordnete Wieland dankt Herrn Kaiser für seine Ausführungen und die geleistete Arbeit.

Ausschussmitglied Heike Pape (CDU) macht ihre Wertschätzung gegenüber Herrn Kaisers Leistung und seine wirkungsvolle Arbeit deutlich und dankt ihm für sein Engagement.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Christian Schimmel (B90/Grüne) und Uli Schmidt (SPD) an.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 3

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
des Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte des Westerwaldkreises. Sie bittet sie um einen kurzen Bericht.

Frau Ullwer legt dem Ausschuss ihre Arbeit dar und gibt einen Ausblick in den folgenden Berichtszeitraum.

Die Vorsitzende dankt Frau Ullwer für ihre Ausführungen.

Ausschussmitglied Heike Pape (CDU) dankt Frau Ullwer für deren Arbeit.

Ausschussmitglied Dr. Tanja Machalet MdL (SPD) schließt sich den Worten von Frau Pape an und ergänzt, ein wichtiger Punkt für die Zukunft sei, einen Wohnraumpool für Alleinerziehende zu schaffen.

Der Ausschuss nimmt den vorgelegten Bericht zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 4

Aktuelle Aspekte zu HIV/Aids – Hepatitiden
und Präventionsbezug im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Prof. Dr. Ursula Rieke. Sie bittet sie sodann um ihren Bericht.

Frau Prof. Dr. Rieke informiert die Ausschussmitglieder über die aktuellen Aspekte bezüglich HIV/Aids und Hepatitiden sowie den Präventionsbezug im Westerwaldkreis. Sie macht deutlich, sie könne durchaus positive Entwicklungen in Bezug auf die Prävention von HIV/Aids feststellen, am effektivsten sei jedoch noch immer die Aufklärung in Schulklassen.

Erste Kreisbeigeordnete Wieland dankt Frau Prof. Dr. Rieke für ihre Ausführungen und die geleistete Arbeit.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird kein Beschluss gefasst.

Protokollnotiz:

Es schließt sich eine 5-minütige Sitzungsunterbrechung an. Pandemiebedingt empfiehlt es sich, nach jeder Stunde Sitzungszeit zu lüften.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 5

Informationen über die Arbeit der Sozialabteilung im Bereich der Eingliederungshilfe; aktueller Sachstand zum BTHG

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, begrüßt Frau Jessica Hoffmann, Sachbearbeiter der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, und bittet sodann um ihren Vortrag.

Frau Hoffmann informiert die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit anhand einer Power-Point-Präsentation über die Arbeit im Sachgebiet „Eingliederungshilfe für behinderte Menschen“ und den Sachstand sowie die Entwicklung des Bundessteilhabegesetzes.

Die Vorsitzende dankt Frau Hoffmann für ihre Ausführungen und die geleistete Arbeit.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Dr. Tanja Machalet MdL (SPD), Uli Schmidt (SPD) und Roland Weimer (CDU) an.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation zum Vortrag ist der Niederschrift als **Anlage I** beigelegt.)

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 6

Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen
im Zusammenhang mit der Umsetzung der
Seniorenpolitischen Konzeption im Wes-
terwaldkreis; Vergabe der Fördermittel
2019/2020

Vorlage-Nummer:

0142/X

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

In Hinblick auf die Tatsache, dass jährlich nicht die möglichen zehn Anträge gestellt und somit nicht die gesamten Mittel in Höhe von 5.000 Euro ausgeschöpft werden, schlägt Ausschussmitglied Uli Schmidt (SPD) eine Anpassung der Konzeption vor. Sein Vorschlag sei, dass Anträge bis zu einem bestimmten Stichtag eingereicht werden könnten und die gesamten jährlich zur Verfügung stehenden Mittel unter den Anträgen mit den besten Konzepten ausgezahlt würden.

Es fügt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen des Ausschussmitgliedes Dr. Tanja Machalet MdL (SPD) und Monika Meinhardt, Seniorenleitstelle, an.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Fachabteilung könne bis zu nächsten Sitzung einen Änderungsvorschlag zur Konzeption erarbeiten, die dann im Anschluss besprochen und diskutiert werden könne.

Die Ausschussmitglieder signalisieren Zustimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit nimmt die Förderungen für die Projekte in den Ortsgemeinde Mogendorf und Helferskirchen zustimmend zur Kenntnis und bewilligt der Bürgergemeinschaft MachMit e.V. im Kannenbäckerland eine Förderung in Höhe von 500 Euro für ein Projekt in der Ortsgemeinde Hillscheid.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 7

Fortschreibung des Psychiatrieberichts des
Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

0143/X

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Stefanie Moch, Koordinierungsstelle für Psychiatrie. Sie bittet sie die Fortschreibung des Psychiatrieberichts vorzustellen.

Frau Moch informiert den Ausschuss sodann über den Bericht.

Die Vorsitzende dankt Frau Moch für ihre Ausführungen.

Ausschussmitglied Uli Schmidt (SPD) lobt den Bericht. Er merkt jedoch an, man müsse den Rückgang der (Fach)Ärzte im Westerwaldkreis im Blick behalten. Außerdem regt er an, Inklusionsfirmen im Kreis und berufliche Rehas an den Kreisgrenzen, beispielsweise in Valendar und Neuwied, in den Bericht aufzunehmen.

Der Ausschuss nimmt den vorgelegten Bericht zur Kenntnis.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit nimmt den aktuellen Bericht und die vorgeschlagene Verfahrensweise zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 8

Fortschreibung des Pflegestrukturplanes
des Westerwaldkreises; Sachstandsbericht

Vorlage-Nummer:

01447X

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Christian Schimmel (B90/Grüne) und Uli Schmidt (SPD) an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Verfahrensweise zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

31.08.2020

Tagesordnungspunkt: 9

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

- 9.1 Die Vorsitzende informiert, die Kreispflegekonferenz werde pandemiebedingt auf Frühjahr 2021 verschoben.
- 9.2 Marion Hofmann, Leiterin der Sozialabteilung, informiert darüber, dass für die seit März 2019 vakante Beratungs- und Koordinierungs-Stelle im Pflegestützpunkt Höhr-Grenzhausen/ Ransbach-Baumbach trotz unterschiedlicher Bemühungen bisher noch kein neuer Anstellungsträger gefunden werden konnte. Zudem sei zum 30.11.2020 die Trägerschaft Beko-Stelle im Pflegestützpunkt Hachenburg gekündigt worden.
- 9.3 Ausschussmitglied Uli Schmidt (SPD) merkt an, es sei sinnvoll im Hinblick auf den Personalmangel im Gesundheitssektor, ein Gesundheitskonzept zu erstellen. Er empfehle, das Gesundheitskonzept der Geschäftsstelle des Kooperationsverbundes Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V. als Muster einzubeziehen. Die Ausschussmitglieder sollten in der nächsten Sitzung darüber beraten, ob die Erstellung eines solchen Konzeptes Sinn habe.
- Abteilungsleiterin Soziales Marion Hofmann bestätigt die Problematik in Hinblick auf den Fachkräftemangel im Gesundheitsbereich.
- Erste Kreisbeigeordnete Wieland schlägt vor, Uli Schmidt stelle das Konzept aus Berlin-Brandenburg der Verwaltung zur Verfügung. Auf dieser Grundlage könne dann in der nächsten Sitzung über die Thematik beraten werden.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit schließt die Vorsitzende die Sitzung um 17:10 Uhr.

Die Schriftführerin
gez. E. Schröder, KI

Die Vorsitzende
gez. G. Wieland,
Erste Kreisbeigeordnete